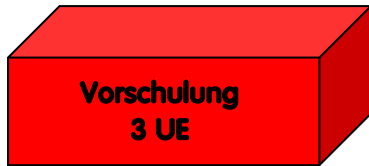


Lehrplan-Inhalte der praktischen Ausbildung



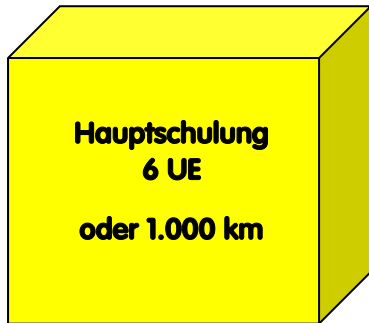
Vorschulung:

Vorbereitung: Rundgangkontrolle, Sitz-Spiegel-Gurt, Betätigungseinrichtungen kennenlernen, Inbetriebnahme d. Motors, **Anfahren**, Stangenpendeln, Schnellstart, **Abbremsen**, Lenkradhaltung u. -führung, **Hinauf- u. Herunterschalten**, Berganfahren, **div. Kontrollstationen:** Spurkarree, Seitentasten, Zielrollen, Zielbremsen, Einparken, Garage, Reversieren; **Abstellen**



Grundsulung:

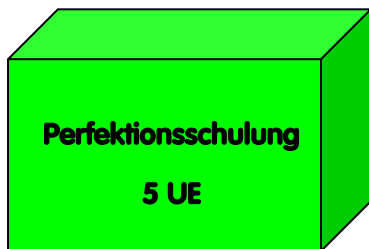
Selbständige Vorbereitung, Inbetriebnahme u. Anfahren, Geradeausfahren – **Schaltraining** auf Freilandstraßen (**Richtungsblicke**), **Hintereinanderfahren**, **Kurvenfahren**, **Rechtseinbiegen**, **Linkseinbiegen**, **Bef. v. Querstellen**, **Übersetzen v. Kzg**, **Einbiegen aus schneller Fahrt**, **Bef. v. Steigungen und Gefällestrcken**, **Prüfungsübungen im Langsamfahrbereich:** Rückwärtsfahren, Reversieren, Einparken parallel, Slalom, Zielbremsung



Hauptsulung:

1. Tageskunde, **2. Orientierungsblicke – Verkehrszeichen**, **3. Partnerkunde**, **4. Straßenkunde**, **5. Fahrstreifenwechsel**, **6. Einfädeln**, **7. Befahren von Querstellen**, **8. Befahren von Mithaltestrecken**, **9. Befahren von Gegenverkehrsstrcken**, **10. Befahren alarmierender Stellen**, **11. Ökonomisch Fahren**, **12. Einführung in den raschen Verkehrsfluss**, **13. Sekundentraining**, **14. Überholen;**

Fahrzeugüberprüfung (FZÜ): Kontroll- u. Betätigungseinrichtungen, Kontrollen im Motorraum, Beleuchtung, Räder, Bremsen, Lenkung, Kupplung ...



Perfektionssulung:

Praxisgerechtes Verhalten bei **Autobahnfahrten**, **Überlandfahrten**, Befahren von Tunnel, **Nachtfahrten**, **Stadtfahrten** unter Aufsicht des Fahrlehrers → besonderes Augenmerk liegt auf **Gefahrentraining** (Dynamentraining) und bewusstem **Defensivverhalten (Defensivtaktiken)**

Training im Prüfungsgebiet: selbständige Zielfahrten nach Vorwegweisern u. Wegweisern



Prüfungssimulation inkl. FZÜ, Langsamfahrübungen und Nachbesprechung (Feedback)